

BESCHLUSSVORLAGE V0891/18 öffentlich	Referat	Referat III
	Amt	Stiftung Waisenhaus
	Kostenstelle (UA)	WH
	Amtsleiter/in	Herrmann, Thomas
	Telefon	3 05-4 61 01
	Telefax	3 05-4 61 99
	E-Mail	peter-steuart-haus@psh.ingolstadt.de
Datum	30.10.2018	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Ausschuss für Soziales, Gesundheit, Stiftungen und Familien	14.11.2018	Vorberatung	
Finanz- und Personalausschuss	22.11.2018	Vorberatung	
Stadtrat	04.12.2018	Entscheidung	

Beratungsgegenstand

Haushaltspläne der Waisenhausstiftung und des Peter-Steuart-Hauses für das Jahr 2019
(Referent: Herr Müller)

Antrag:

Die Haushaltspläne der Waisenhausstiftung und des Peter-Steuart-Hauses mit Stellenplan werden genehmigt.

gez.

Dirk Müller
Berufsmäßiger Stadtrat

Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten: ja nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten	<input checked="" type="checkbox"/> im VWH bei HSt: <input checked="" type="checkbox"/> im VMH bei HSt: Waisenhausstiftung	Euro:
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe)	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt:	
	<input type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 20	Euro:
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von Euro müssen zum Haushalt 20 wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

Bürgerbeteiligung:

Wird eine Bürgerbeteiligung durchgeführt: ja nein

Kurzvortrag:

Erläuterungen zu den Haushaltsplänen der Waisenhausstiftung und des Peter-Steuart-Hauses einschließlich Stellenplan

Waisenhausstiftung

Die Mieteinnahmen für die vermieteten Wohnungen werden – bedingt durch einen Mieterwechsel - auf ca. 67.000 Euro ansteigen. Weitere Einnahmen werden sich durch Zinserträge in Höhe von ca. 10.000 Euro ergeben.

Dem gegenüber stehen anteilige Personalkosten von ca. 39.000 Euro, Abschreibungen von ca. 20.000 Euro, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen von ca. 6.000 Euro, Beiträge, Gebühren, Grundsteuer von ca. 6.000 Euro sowie Instandhaltung und Betriebskosten Wohnungen von ca. 5.000 Euro.

Somit gleichen sich im Buchungskreis der Stiftung Aufwendungen und Erträge aus. Durch die Gewinnabführung des Einrichtungsbetriebes erwarten wir einen kleinen Gewinn von ca. 4.000 Euro.

Peter-Steuart-Haus

1. Entwicklung der Einnahmen

Für die stationären Wohngruppen wurden bei der Jugendhilfekommission neue Entgeltangebote eingereicht. Auch für die teilstationären Hilfen stehen neue Entgeltverhandlungen an. Bei den ambulanten Hilfen steigt die Nachfrage kontinuierlich an. Somit wird in allen Bereichen mit Erlössteigerungen gerechnet.

2. Entwicklung der Ausgaben

Bei den Personalkosten wirken sich vor allem eine zusätzliche Stelle für den Bereich ambulante Hilfen aus sowie die höhere fachliche Qualifikation der Fachkräfte im sozialpädagogischen Hort aufgrund der neuen Betriebserlaubnis. Die Tarifierhöhung ab 01.04.2019 und die Stufensteigerungen wurden pauschal mit 3,8% veranschlagt.

Bei den Sachkosten muss vor allem bei den Energiekosten mit deutlichen Steigerungen gerechnet werden.

3. Stellenplan

Um die steigende Nachfrage bei den ambulanten Hilfen halbwegs decken zu können, ist eine Planstelle für einen Sozialpädagogen in Entgeltgruppe S 12 notwendig.